

Empfehlungswerthes Festgeschenk.

[17814.] Soeben ist erschienen:

Deutsche Kunst in Bild und Lied.Original-Beiträge
deutscher Maler und Dichter.
Herausgegeben
von**A. d. Böttger.**

1. Jahrg. 1859.

4. Geh. 3 $\frac{1}{2}$ 20 $\frac{1}{2}$ N; in Prachteinband in Calico
mit Goldschnitt 5 $\frac{1}{2}$ 15 $\frac{1}{2}$ N; in Calico mit
weißem Schnitt 4 $\frac{1}{2}$ 25 $\frac{1}{2}$ N.Prachtwerk mit Originalzeichnungen von Jul.
Hübner, Ed. Bendemann, Genelli, Pess-
sing, Kaulbach u. und Originaldichtungen
von E. M. Arndt, Freih. v. Eichendorff,
Seibel, Heibel, dem Herausgeber und
vielen Anderen.Bezugsbedingungen: 25 % in Rechnung,
33 $\frac{1}{2}$ % gegen baar. Rabatt auf jeden Einband
10 $\frac{1}{2}$ N. Gebunden nur fest, à Cond. nur bei
gleichzeitiger fester Bestellung, oder ausnahms-
weise in sehr mäßiger Anzahl.**J. G. Bach** (Ed. Störmer) in Leipzig.

[17815.] Wir versandten soeben:

Altes und Neues

aus

den Ländern des Ostens.

Von

Dnomander.

Band I. Indien.

Band II. Aegypten und Kleinasien.

gr. 8. Geh. Preis 2 $\frac{1}{2}$ 15 $\frac{1}{2}$ N netto.

Neues

Archiv für Handelsrecht,

herausgegeben

von

Dr. J. F. Voigt,

Rath bei dem D. A. Gericht zu Lübeck,

und

Dr. C. Heinitzen,

Präsident des Handelsgerichts zu Hamburg.

Ersten Bandes viertes Heft.

gr. 8. Geh. Preis 20 $\frac{1}{2}$ N netto.

Hamburg, d. 26. Nov. 1858.

Perthes-Besser & Mauke.

Zur Completirung Ihres Lagers empfohlen!

[17816.]

Allgemeiner Hand-Atlas

der

Erde und des Himmels.

Entworfen und gezeichnet

von

Kiepert, Weiland, C. Gräf und A. Gräf.

70 Karten Kupferstich in Royal-Fol.

Prachtvoll geb. in Halb-Juchten 24 $\frac{1}{2}$ ord.,
18 $\frac{1}{2}$ netto, 17 $\frac{1}{2}$ baar. = 7/6 Expl. für 110 $\frac{1}{2}$
baar.

Weimar.

Landes-Industrie-Comptoir.**Neue Jugendschrift von Friedr. Hoffmann.**

[17817.]

Heute versandte ich nach Naahgabe der ein-
gegangenen Bestellungen als Neuigkeit:**Hoffmann, Friedrich**, historische Erzählungen
für die reifere Jugend. Mit 2 Abbild-
ungen in Tondruck. In Umschlag cart.
27 $\frac{1}{2}$ ord., 18 $\frac{1}{2}$ netto.sah mich aber genöthigt, die Zahl der à Cond.
verlangten Exemplare größtentheils zu reduci-
ren, da die Auflage sonst zur Versendung nicht
ausgereicht haben würde. — Diejenigen geehrten
Handlungen, welche noch nicht bestellten, bitte
ich um baldige Angabe des etwaigen Bedarfes,
damit die Exemplare noch rechtzeitig vor Weih-
nachten eintreffen. à Cond. kann ich nur noch
in einfacher Anzahl expediren. In feste Rech-
nung liefere ich 11/10 Exemplare mit 33 $\frac{1}{2}$ %;
gegen baar 7/6 Exemplare mit 40 % Rabatt.
Leipzig, am 22. Novbr. 1858.**Ernst Fleischer.**
(R. Pentschel.)

[17818.] à Condition mit 50%!

Während der bevorstehenden Festzeit wollen
Sie die im Laufe dieses Winters
in dritter Auflage
erschienenen und à Condition mit 50 % Ra-
batt versandten**Miniatur-Ausgaben:****Borel**, Album lyrique de la France moderne.
Dritte Auflage. In elegantestem Leinwand-
Einband mit Goldschnitt. 2 $\frac{1}{2}$ oder 3 fl.
30 kr. rhein.**Freiligrath**, the Rose, Thistle and Sham-
rock, a selection of english poetry chiefly
modern. Dritte Auflage. In elegantestem
Leinwand-Einband mit Goldschnitt. 2 $\frac{1}{2}$
oder 3 fl. 30 kr. rhein.**Scherer**, deutscher Dichterwald. Lyrische
Anthologie. Mit einem Titel-Stahlsch.
gezeichnet von F. Rothbart, gestochen
von A. Dr. Schleich. Dritte Auflage.
In elegantestem Leinwand-Einband mit
Goldschnitt. 2 $\frac{1}{2}$ oder 3 fl. 30 kr. rhein.**Seidl**, Natur und Herz. Lyrische Gedichte.
Dritte Auflage. In elegantestem Lein-
wand-Einband mit Goldschnitt. 2 $\frac{1}{2}$ oder
3 fl. 30 kr. rhein.gef. nie auf Lager fehlen lassen, da sich
dieselben vorzüglich zu Festgeschenken eignen.
Eine besonders thätige Verwendung
liegt in Ihrem eigenen Interesse, da solch
glänzende Bezugsbedingungen sonst nir-
gends bei derartigen Werken geboten sind.
Recht zahlreichen Bestellungen entgegen seh-
end, zeichnet

ergebenst

Stuttgart, im December 1858.

Eduard Hallberger.[17819.] Heute wurde nach den eingegangenen
Bestellungen versandt:**Elze, R.**, Englischer Liederschaz. 4. verbesserte
und vermehrte Auflage. Geb. 1 $\frac{1}{2}$ 15 $\frac{1}{2}$ N
ord., 1 $\frac{1}{2}$ netto.

Auf 6 fest = 1 Freieremplar.

Leipzig, den 26. Novbr. 1858.

Eduard Hannel.[17820.] Die geehrten Sortimentshandlungen
ersuche ich, mir gefälligst umgehend ihre
feste Continuation von:„**Ueber Land und Meer**“.**Allgemeine Illustrierte Zeitung**

herausgegeben

von

F. W. Hackländer.

Erster Jahrgang.

Erstes Quartal.

anzuzeigen, da Nr. II. nur auf ausdrück-
liche Bestellung und mit Nachnahme des
ersten Quartals expedirt wird.Zugleich bemerke ich wiederholt, daß directe
Zusendungen, um keine Handlung zu benach-
theiligen, von mir nicht gemacht werden
können.Das schöne Unternehmen Ihrer thätigsten
Verwendung empfehlend, zeichnet

Ergebenst

Stuttgart, den 25. November 1858.

Eduard Hallberger.

[17821.] Soeben erschien:

Guida generale

della

navigazione per le coste settentrionali ed
orientali dell' America del sud dal Rio della
Plata al Parà

per

Eugenio Rodriguez.Vol. II. gr. 4. (xv-1246 pag.) Con Atlante di
35 tavole in folio. Geb. Preis 22 $\frac{1}{2}$ netto.Band I. erschien 1855 und kostet 15 $\frac{1}{2}$
netto.

Neapel, im November 1858.

Albert Detken.[17822.] Soeben ist im Commissionärs-
Verlage des Unterzeichneten erschienen:**M. G. Saphir's**

humoristisch-satyrischer

Volkskalender

für 1859.

Mit nahe an 100 Illustrationen von E.
Reinhardt u.In allegorischen Umschlag geheftet. Preis 12 $\frac{1}{2}$ N,
gegen baar mit 1/2.

Freieremplare 20/1, 50/3, 100/7.

Dieser elegant ausgestattete, von Witz und
Humor in Wort und Bild strotzende Jahrgang
des weitverbreiteten Kalenders enthältdie letzten literarischen Arbeiten Saphir's
und bildet somit ein ebenso wehmüthiges als
humorreiches Vermächtniß an die zahllosen Ver-
ehrer des dahingeschiedenen Humoristen.Da der Kalender auf Veranlassung und im
Interesse der Erben Saphir's herausge-
geben wurde, so ist eine reine und bündige Ab-
rechnung nothwendig und kann sonach derselbe
nur gegen baar bezogen werden.Ich bitte, durch Hrn. F. E. Herbig in
Leipzig zu verlangen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Wien, Ende November 1858.

Eduard Hügel.